



SULKY®
SOLVY



Dünne und transparente, wasserlösliche Folie

Du bist auf der Suche nach einem Stabilisator, der dich bei vielen deiner Nähprojekte unterstützt?
Dann wird dich SOLVY begeistern.

Du willst ein tolles Motiv auf deine neuen Frottee-Handtücher sticken und verhindern, dass die Stiche im dicken Frottee versinken?

Dann lege einfach beim Stickten SOLVY über den Stoff und nach dem Auswaschen kannst du im dicken Flor deiner kuscheligen Handtücher versinken und außerdem noch das schöne Stickmuster genießen.

Du hast feine und weiche Stoffe und weißt nicht genau, wie du die Stoffe am besten verarbeitest, ohne dass sie dir wegrutschen?

Säume, die mit der Coverlock über die Seitennähte genäht werden, lassen gern Stiche aus. Auch hier kannst du die Stickfolie oben und unten auflegen und damit den Übergang von zwei auf mehrere Lagen stichgenau gewährleisten.

Oder du bist sogar so mutig und willst in diese Stoffe noch Knopflöcher nähen. Dann lass dir von SOLVY einfach helfen. Wenn Du SOLVY einseitig von oben bzw. beidseitig von oben und unten nutzt, gibt dieser Stabilisator deinen feinen und weichen Stoffen so viel Halt, wie sie zum Vernähen benötigen. Nach dem Auswaschen erhalten sie ihre feine und weiche Struktur wieder zurück.

Auch wenn du ein Muster, das nicht zu kleinformig ist, auf den Stoff übertragen willst, kann SOLVY dir eine Hilfe sein. Übertrage deine Vorlage mit einem wasserlöslichen Stift auf SOLVY. Hefte oder stecke diese SOLVY-Vorlage auf den Stoff und nähe nach Lust und Laune die Linien nach oder auch außen um die Schablone herum. Nach dem Entfernen von SOLVY hast du dein Muster auf dem Stoff und kannst dich daran erfreuen.

Beim Umgang mit SOLVY solltest du folgendes beachten:

- SOLVY verhindert, dass die Stickstiche deiner Maschine in hochflorigen Stoffen wie Frottee, Fleece, Nikki, Teddyplüsch oder Cord versinken.
- Es dient dir lediglich als Auflagematerial und ersetzt keinen entsprechenden Stabilisator, den du unter die Stickerei legen musst.
- Schütze SOLVY gegen Feuchtigkeit und Austrocknen. Am besten bewahrst du es in einem geschlossenen Plastikbeutel auf.
- SOLVY löst sich bereits in kaltem Wasser auf. Wenn du warmes Wasser verwendest, löst sich SOLVY noch schneller auf.

Und hier noch die genauen Verarbeitungstipps:

Maschinenstickten:

1. Lege einen entsprechenden Stabilisator unter deinen Stoff und stecke oder hefte SOLVY oben auf.
2. Spanne alles zusammen trommelfest in den Stickrahmen ein.
3. Suche dir ein tolles Stickmotiv aus und lade es in deine Stickmaschine.
4. Jetzt kannst du mit vielen bunten Garnen dein Motiv sticken.
5. Nach dem Stickten kannst du das überstehende SOLVY vorsichtig abreißen oder auswaschen.

Weiter auf Seite 2 >



SULKY®
SOLVY

Seite 2

Nähen von sehr feinen und leichten Stoffen:

1. Lege deinen Stoff zwischen zwei Lagen SOLVY.
2. Verarbeite deinen Stoff dann wie üblich weiter.
3. Nach dem Nähen kannst du das überstehende SOLVY vorsichtig abreißen oder mit einem angefeuchteten Wattestäbchen entfernen.
4. Oder du wäschst deinen Stoff einfach aus.

Nähen von Knopflöchern auf sehr feinen und leichten Stoffen:

Mit SOLVY kannst du Knopflöcher in feine und leichte Stoffe nähen, ohne dass die Stoffe durch eine Einlage zusätzlich verstärkt sind.

1. Lege deinen Stoff zwischen zwei Lagen SOLVY.
2. Verarbeite deine Knopflöcher dann wie üblich.
3. Nach dem Nähen kannst du das überstehende SOLVY mit einem angefeuchteten Wattestäbchen entfernen.
4. Oder du wäschst deinen Stoff einfach aus.

Sticken oder Quilten:

1. Zeichne dein ausgewähltes Muster, das nicht zu kleinformatig sein sollte, mit einem wasserlöslichen Stift auf SOLVY vor.
2. Stecke oder hefte die Folie an der gewünschten Stelle auf den Quilt oder deinen Stoff.
3. Nun kannst du mit der Nähmaschine oder von Hand dein Muster nachnähen oder auch quilten.
4. Nach dem Nähen kannst du SOLVY vorsichtig abreißen.
5. Die Reste entfernst du mit einem angefeuchteten Wattestäbchen.

Materialzusammensetzung:

100 % Vinylal

SULKY® SOLVY gibt es in verschiedenen
Rollengrößen/-breiten zu kaufen.

